

Umlauf am 30./6. 1913 noch M. 775 000. Kurs in Augsburg Ende 1889—1913: 101.50, 101, 100, 100, 100, 101.50, 104, 102, 101, 100.50, 96, 96, 93, 95, 97, 99.60, 100.25, 101, 99, 97, 98, 94, 86%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Spät. Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinnverteilung: 5% zum R.-F. (erfüllt aus dem Buchgewinn der Zulassung der Aktien 1904), sodann besondere Abschreib. u. Rücklagen, vom verbleib. Betrage vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 5% Tant. an A.-R., nach Abzug von 4% Div. auf das ganze eingezahlte A.-K., etwaiger Rest des verbleib. Reingewinns nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Immobil. 941 526, Einricht. 2 077 477, Walzen 291 781, Vorräte an rohen, halbfert., fert. Waren, Farben u. Material. 1 760 154, Wechsel 89 767, Kassa 15 331, Debit. 2 616 664. — Passiva: A.-K. 2 100 000, Prior. 775 000, do. Zs.-Kto 550, unerhob. Div. 200, Amort.-F. 2 089 035, Delkr.-Kto 18 567 (Rüchl. 15 000), Unterst.-Kasse 213 178, R.-F. 72 532 (Rüchl. 5513), Div.-R.-F. 126 000, Kredit. 2 263 800, Div. 84 000, Vortrag 49 638. Sa. M. 7 792 701.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Fabrikat.-Kosten, Frachten, Versich., Steuern, Zs., Amort., Tant. etc. 2 076 507, Gewinn 154 151. — Kredit: Vortrag 49 555, Bruttoerträge 2 181 103. Sa. M. 2 230 659.

Kurs: St.-Aktien Ende 1893—1903: 144, 106, 160, 140, 75, 56, 65, 57, 32.50, 24, 30% (Em.-Kurs 1886: 110% bei 50% Einz.); Prior.-Aktien Ende 1893—1903: 148, 130, 174, 150, 100, 85, 80, 80, 50, 51, 60%. Notierten in Augsburg. Die Zulassung der gleichber. Aktien von 1904 wurde am 25./10. 1904 genehm. Kurs Ende 1904—1913: 119, 92, 112, 95, 70, 75, 90, 88, 75, 59%.

Dividenden 1892/93—1903/1904: St.-Aktien: 0, 5, 5, 6, 0, 4, 4, 4, 4, 4%. **Coup.-Verj.:** 4 J. (K.)

Direktion: Max Rothballer, Dr. W. G. Clairmont.

Aufsichtsrat: (4—6) Vors. Geh. Komm.-Rat Paul von Schmid, Stellv. Komm.-Rat F. B. Silbermann, Rentier Moritz von Stetten, Komm.-Rat Benno Klopfer, Gutsbes. Ernst Forster, Eug. Wagner, Komm.-Rat E. Dubois, Augsburg.

Handelsbevollmächtigte: Jul. Preis, Jos. Waizmann, E. Katt.

Zahlstellen: Augsburg: Friedr. Schmid & Co., Gebr. Klopfer.

D. Coundé, Akt.-Ges., Berlin SO. 16, Rungestr. 21.

Gegründet: 29./6. bzw. 19./8. 1912 mit Wirkung ab 1./10. 1912; eingetr. 3./9. 1912.

Gründer: Witwe Else Hetschingk, geb. Schmidt, Fabrikbes. Wilh. Grossmann, Curt Hetschingk, Charlottenburg; Hertha Werner, geb. Hetschingk u. deren Ehemann Chemiker Dr. phil. Hans Werner, Berlin-Südende. Von den Gründern brachten auf das A.-K. in die neue Akt.-Ges. ein: Witwe Else Hetschingk, alleinige Inhaberin der Firma D. Coundé zu Berlin u. Wilh. Grossmann, alleiniger Inhaber der Firma Wilh. Grossmann zu Berlin gemeinschaftlich, 1) das auf den Namen der Witwe Hetschingk eingetragene, Berlin SO., Rungestr. 21, belegene Grundstück mit allen darauf befindlichen Gebäuden zum Werte von M. 1 200 000, 2) die sämtl., zu dem Grundstück gehörigen, in der Taxe des Sachverständigen A. Jezewski v. Okt. 1911 verzeichneten Masch. für M. 90 000, 3) die sämtl. Aussenstände u. Warenvorräte beider Geschäfte für M. 39 998, 4) die sämtl. vorhandenen Pferde, Wagen etc. zu dem Werte von M. 1, 5) desgleichen die sämtl. Einricht.-Gegenstände, Mobil. etc. für M. 1, insges. M. 1 330 000. In Anrechn. auf diesen Wert übernahm die neue Akt.-Ges. die auf dem eingebachten Grundstück ruhenden Hypoth. in Höhe von M. 530 000, für den Restwert von M. 800 000 erhielten an Aktien zum Nennbetrag: Witwe Else Hetschingk 656 Stück, Wilh. Grossmann 144 Stück. Alle Gründungskosten trugen die Gesellschafter im Verhältnis ihrer Aktienübernahme, ebenso den Aktien-Landesstempel, Notariats-Eintragungs- u. Revisionskosten sowie den Schlussnotenstempel; die übrigen Stempel u. Kosten jedoch, insbes. die Wertzuwachssteuer hatte die neue Akt.-Ges. zu tragen.

Zweck: Übernahme u. Betrieb der seither unter der Firma D. Coundé in Berlin betriebenen Färberei u. chem. Waschanstalt, Übernahme u. Betrieb der bisher von der Firma Wilh. Grossmann betriebenen Dampfäscherei. Die Ges. unterhält in Berlin u. Vororten über 70 Filialen.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari u. zwar von Else Hetschingk 656 Stück, von Wilh. Grossmann 180, von Curt Hetschingk 80, von Dr. phil. Hans Werner 4 Aktien (siehe auch oben). Von den M. 200 000 in bar einzuzahlenden sind 25% eingezahlt.

Hypotheken: M. 530 000 bei Gründung der Akt.-Ges.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinnverteilung: Mind. 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rückl., vertragsmäss. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., dann 5% Tant. an A.-R. (mind. aber jedes Mitgl. M. 1000 u. der Vors. M. 1500), Rest nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1913: Aktiva: Grundstück Rungestr. 858 895, Gebäude 349 340, Haus-Mobil. 93 835, Fuhr-Kto 2281, Mobil. 41 207, Fabrikat., Unk. u. Betriebs-Kto 46 076, Zs. 1500, Effekten 139 866, Kassa 12 026, Debit. 103 790. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 530 000, Steuern, Zurückstell. f. Tant. an A.-R. 9500, Kredit. 1129, R.-F. 10 000 (Rüchl.), Div. 80 000, Vortrag 18 187. Sa. M. 1 648 817.